

## Kleinhansl 2217m durch den Scharnitzgraben

Wölzer Tauern



Auf halbem Weg zwischen Wildalm und Kleinhansl

### Charakteristik:

Großzügige nordostseitige Skitour in der weitläufigen Tourenregion um Pusterwald. Bis zur Wildalmhütte (1753m) erfolgt der Anstieg erst durch den flachen Scharnitzgraben und anschließend auf dem etwas steileren Zufahrtsweg zur Hütte. Oberhalb der Alm geht durch eine lange, eher flache Mulde bis das Gelände zum Sattel (zwischen Kleinhansl und Goldbühel) hin etwas aufsteilt.

Das Gustostückerl dieser Tour ist auf jeden Fall die Abfahrt vom Gipfel zur Wildalm, vor allem bei Pulver ein Hochgenuß.

<b>Hangausrichtung/Exposition:</b> ost	<b>Dauer:</b> Aufstieg: 3 Std.. Abfahrt: 0,5 - 1 Std. Höhendiff.: 1030 Hm	<b>Schwierigkeit:</b> II
<b>Talort:</b> Pusterwald (1073m)	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keine	<b>Karte:</b> ÖK 129
<b>Ausgangspunkt:</b> Parkplatz nahe Jausenstation Pojer (1185m) im Scharnitzgraben (beschilderte Abzweigung)		

### Tourenverlauf:

Vom Parkplatz in den Scharnitzgraben hinein, an zwei Goldwaschanlagen und der Rupbauerhütte vorbei bis zur Wegteilung nahe einer Jagdhütte auf ca. 1420m, hier rechts abzweigen am Jagdhaus vorbei und erst zur Jaurishütte (ca. 1560), und drei Kehren später zur Wildalmhütte (1753m). Hier nun in westlicher Richtung, am besten entlang eines kleinen Grabens in die lange, flache Mulde und schließlich in den Sattel zwischen Kleinhansl und Goldbühel (Punkt 2203m in der ÖK) und in Kürze zum Gipfel.

Abfahrt: wie Aufstieg